

Anforderungsprofil	Stand: 10.02.2025 Ersteller/in: IV A 2 (Stellenzeichen)
---------------------------	---

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Anforderungsprofils.

Dienststelle:
 Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen
 IV A 2 - Wohnungspolitik, Wohnraumförderung

1.	Beschreibung des Arbeitsgebietes: (ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL) Wohnungspolitik: Umsetzung von Wohnraumförderung Bearbeitung von Grundsatzangelegenheiten der Berliner Wohnungspolitik, des sozialen Wohnungsbaus und der Wohnraumförderung; abschließende Bearbeitung und Dokumentation bereits ausgelaufener Förderprogramme
-----------	---

2.	Formale Anforderungen Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master / Diplom Universität) - Fachrichtungen Wirtschafts-/Politik- oder Sozialwissenschaften oder vergleichbarer Studiengänge oder gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen; mehrjährige einschlägige Berufserfahrung im Wohnungswesen
-----------	--

Gewichtungen entfallen hier

3. Leistungsmerkmale		Gewichtungen *			
3.1.	Fachkompetenzen	4	3	2	1
3.1.1	Kenntnisse der Berliner Wohnungspolitik und wohnungspolitischer Diskurse	x			
3.1.2	Aufgeschlossenheit gegenüber gesellschaftspolitischen Fragestellungen		x		
3.1.3	Rechts- und Fachkenntnisse in den Bereichen Wohnraumförderrecht (WoFG, WoG Bln, WoVG Bln), Mietrecht (§§ 549-577a BGB), Baurecht (BauGB, BauO Bln)		x		
3.1.4	Erfahrung im Umgang mit politischen Gremien, Bund, Ländern und Gemeinden sowie Verbänden		x		

3.1.5	Kenntnisse des sozialen Wohnungsbaus und der Wohnraumförderprogramme	x			
3.1.6	Kenntnisse zu politischen Prozessen und Verfahren der Verwaltung		x		
3.1.7	Rechts- und Fachkenntnisse in den Bereichen Verwaltungsrecht (u.a. VwVfG, VwVfG Bln, VwVG, GGO I+II), Haushaltsrecht (u.a. LHO, Haushaltsgesetz)		x		
3.1.8	Erfahrungen im Bereich der Öffentlichkeitsarbeit		x		
3.1.9	Kenntnisse der Methoden und Techniken des Projektmanagements		x		

*) 4 unabdingbar

3 sehr wichtig

2 wichtig

1 erforderlich

	<p>► Erläuterung der Begriffe</p> <ul style="list-style-type: none"> ● Raum für stellenbezogene Operationalisierungen 	Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	<p>Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.</p>		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● bewältigt anfallende Arbeitsmengen in angemessener (hoher) Qualität ● besitzt situationsabhängige Anpassungsfähigkeit und ist zur Übernahme neuer Aufgaben bereit ● reagiert auch in schwierigen Situationen überlegt und behält den Überblick ● überträgt Wissen aus anderen Kontexten auf das eigene Arbeitsgebiet 				
3.2.2	<p>Organisationsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren.</p>		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● unterscheidet Aufgaben zielorientiert nach Prioritäten ● plant und denkt vorausschauend, teilt die Zeit entsprechend ein ● legt Arbeitsergebnisse zu den vorgegebenen Terminen vor 				
3.2.3	<p>Ziel- und Ergebnisorientierung</p> <p>► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen.</p>		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● richtet das eigene Arbeitsverhalten an Zielsetzungen aus ● formuliert und plant Zwischenziele ● zieht folgerichtige Schlüsse und berücksichtigt Folgewirkungen 				
3.2.4	<p>Entscheidungsfähigkeit</p> <p>► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen.</p>		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● entscheidet sachgerecht und nachvollziehbar und wägt die Konsequenzen verschiedener Handlungsalternativen ab ● bereitet Entscheidungen systematisch vor und klärt offene Fragen ● bezieht auch gegenüber Vorgesetzten klare Standpunkte ● trifft klare und eindeutige Entscheidungen 				
3.2.5	<p>Selbstständigkeit und Verantwortungsbereitschaft</p> <p>► Fähigkeit, den zur Verfügung stehenden Handlungsrahmen aktiv auszufüllen</p>		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● setzt sich die erforderlichen Schwerpunkte und sich selbst realistische Ziele ● strebt nach Verantwortung und übernimmt Verantwortung für das Ergebnis ● handelt zielorientiert und entwickelt Handlungsalternativen 				

3.2.6	Innovationsbereitschaft/-fähigkeit ► Fähigkeit, aus eigenem Antrieb neue Ideen zu entwickeln und zu realisieren		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● erkennt Entwicklungstendenzen ● entwickelt neue Ideen, initiiert Verbesserungsprozesse ● gibt Impulse 				
3.2.7	Strukturiertes Denken und Arbeiten ► Fähigkeit, systematisch nachhaltige Lösungsansätze zu entwickeln		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● entwickelt Konzepte, stellt sie sachlogisch und argumentationsorientiert vor ● macht konkrete Vorschläge zur Problemlösung ● erkennt und benennt Konzeptionsprobleme 				
3.3	Sozialkompetenzen				
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen.		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● schätzt andere Meinungen, aber hinterfragt diese ggf. auch ● hört aktiv zu und ist anderen gegenüber positiv eingestellt ● klare, verständliche mündliche und schriftliche Ausdrucksweise ● spricht und schreibt adressatenorientiert nachvollziehbar 				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammen zu arbeiten; Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben.		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● arbeitet respektvoll mit anderen zusammen, schafft und schenkt Vertrauen ● verhält sich offen und transparent ● stellt das Ziel und nicht die eigene Person in den Vordergrund 				

		Gewichtungen			
		4	3	2	1
3.3.3	<p>Dienstleistungsorientierung</p> <p>► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für den externen und internen Kundenkreis zu begreifen.</p>		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● verhält sich im Kundenkontakt freundlich und aufgeschlossen ● vermittelt unerfreuliche Entscheidungen nachvollziehbar ● geht offen auf andere zu 				
3.3.4	<p>Diversity-Kompetenz</p> <p>► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.</p>			x	
	<ul style="list-style-type: none"> ● zeigt Offenheit für Denk- und Verhaltensweisen, die den eigenen fremd sind ● ist fähig um Perspektivwechsel ● reagiert auf Irritationen mit Ambiguitätstoleranz 				
3.3.5	<p>Migrationsgesellschaftliche Kompetenz</p> <p>► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln. 		x		
	<ul style="list-style-type: none"> ● besitzt eine offene Haltung und Lernbereitschaft im interkulturellen Kontakt ● erfasst kulturell geprägte Regeln, Normen und Werthaltungen und interagiert angemessen mit Individuen und Gruppen anderer Kulturen 				